

Antrag an das 30. Studierendenparlament der Humboldt-Universität zu Berlin

Antragsteller:	Caspar Moritz Gerland	
Datum	31.05.23	
Nr. und Datum der Sitzung	5. Sitzung des 30. StuPa	07.06.2023
Tagesordnungspunkt (vom Präsidium auszufüllen)		

I. Antragsgegenstand

Die Initiative Enactus Berlin e.V. möchte als studentische Initiative anerkannt werden.

II. Beschlussentwurf

1.

Das Studierendenparlament der Humboldt-Universität zu Berlin möge beschließen:
Die Initiative Enactus Berlin e.V. wird als studentische Initiative anerkannt.

2. Umsetzung des Beschlusses

Die Initiative Enactus Berlin e.V. wird auf der entsprechenden Website als studentische Initiative gelistet. Der zu veröffentlichende Text mit Verweis auf die Website der Initiative und ggf. Social Media Kanäle wird vom Enactus-Team formuliert und bei der verantwortlichen Person eingereicht.

III. Finanzielle Auswirkungen, ggf. Angaben zur Verwendung beantragter Mittel

Zu diesem Zeitpunkt werden keine finanziellen Mittel beantragt. Über etwaige Gelder steht der Verein im Kontakt zum FinRef.

IV. Begründung

Enactus Berlin versteht sich als interdisziplinäres Team, vertreten an allen Berliner Hochschulen und Universitäten, welches beständig an der Generierung von sozialen und nachhaltigen Start-Ups arbeitet. Gemeinsam wollen wir einen Beitrag zur Verwirklichung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen leisten. Im Team entwickeln wir soziale Innovationen und setzen diese in verschiedenen Projekten um. Die Nachhaltigkeit unserer Arbeit stellen wir durch die Gründung gemeinnütziger Organisationen sicher, die sich auf langfristig selbst organisieren und finanzieren.

Der Name Enactus steht für den unternehmerischen Geist (entrepreneurial), den Gestaltungswillen (action) sowie die Gemeinsamkeit im Handeln und in den Werten (us). Ein Begriff, der die Mission der internationalen Non-Profit Organisation in einem Wort zusammenbringt – Studierende zu inspirieren, die Welt durch unternehmerisches Handeln nachhaltig zu verbessern.

In 37 Ländern engagieren sich mehr als 75.500 Studierende an 1.700 Hochschulen bei Enactus, 550 Unternehmen unterstützen die Organisation. Sie alle verbindet die Grundidee, die Welt im Kleinen durch unternehmerische Projekte zu verbessern.

Das Netzwerk ist in Deutschland mit Teams inzwischen an 36 Hochschulen vertreten: Quer durch die Republik von Hamburg bis München und von Aachen bis Freiberg spannt sich das Enactus Netzwerk über ganz Deutschland. Mehr als 1.700 Studierende haben sich in Teams zusammengefunden und realisieren Projekte, um die Lebensverhältnisse von Menschen zu verbessern.

Die Anerkennung unseres Teams als studentische Initiative der HU verleiht uns eine größere Plattform, um unsere Ziele näher an die Studierendenschaft heranzutragen und neue kluge Köpfe für Projektarbeit mit Impact zu gewinnen.

V. Beteiligung und Stellungnahme anderer Organe oder Initiativen der Studierendenschaft

Die Initiative arbeitet bereits in Zusammenarbeit mit dem Gründungszentrum der HTW Berlin und der BHT Berlin. Sie ersucht derzeit auch Kooperationsmöglichkeiten mit der Initiative Women in Economics und dem Gründungszentrum der HU.

VI. Kontaktmöglichkeit zum Antragsteller

moritz.gerland@berlin.enactus.team